



# LÖWENHERZ

## EDITORIAL

### Neues Projekt: Das „Elternhaus“

Die Förderer des VFK e. V. konnten auch im letzten Jahr - neben der inzwischen fertig gestellten Ronald MacDonald Oase - weitere wichtige Projekte für die Asklepios Klinik und das Deutsche Kinderherzzentrum (DKHZ) in Sankt Augustin realisieren.

#### Abgeschlossene Projekte 2008:

- **3D-Echokardiografiegerät** zur Forschung am Deutschen Kinderherzzentrum
- **Thrombelastometrie-Gerät** zur Bestimmung der Blutgerinnung

#### Laufende Projekte:

- **Ronald McDonald Oase**
- **Medien- und Endoskopieausstattung für die Kinderneurochirurgie**
- **Segelfreizeit 2009 für Intensiv-Herzpatienten**

#### Neues Projekt bis 2010:

- **Neue Elternunterbringung**  
Der Standard zur Unterbringung der Eltern unserer Kinder muss dringend verbessert werden. Bis dato können Angehörige zwar im Elternbereich der Klinik übernachten, sie müssen aber auf allgemein übliche Standards verzichten (z. B. WC im Zimmer). Damit Eltern der Aufenthalt bei ihren kranken Kindern erleichtert wird, plant der VFK e. V. mit Ihrer Hilfe:

- entweder eine Sanierungsmaßnahme in den bestehenden Kapazitäten
- oder den Neubau eines „Elternhauses“.

Bitte rufen Sie uns an: Wir informieren Sie ausführlich darüber, wie Ihre Spende am besten ankommt!



## Kleine Eroberer in der „Ronald McDonald“ Oase

Sie haben das Refugium längst eingenommen: Die kleinen und jungen Patienten, die mit ihren Eltern jeden Tag auf Entdeckungsreise in die „Ronald McDonald Oase“ gehen.

Wie sehr ein Ort wie dieser gefehlt hatte, wurde schnell nach Eröffnung deutlich: Täglich finden dutzende Ruhesuchende den Weg ins Erdgeschoss. Das ist auch kein Wunder. Die Möglichkeit, Kranken- und Behandlungszimmer gegen das besondere Ambiente der Oase eintauschen zu können, bringt ein Stück Normalität in den Klinikalltag: Für Familien mit kleinen und jungen Patienten ein wahres Geschenk!

Seit März ist das Refugium nun ein fester Anlaufpunkt:

- dank vieler Spenden und dem Engagement der McDonald's Kinderhilfe Stiftung, die die Oase nun auch betreibt.
- mit einem voll ausgestatteten Ruheraum, inklusive Massagesessel und -liege.
- mit „Mediathek“, inklusive großem Zeitungs- bzw. Zeitschriftenangebot, Bibliothek, TV, Webradio und Computerarbeitsplätzen.
- wo auch kostenlos Kaffee und Kaltgetränke gereicht werden.



### Auch ein Platz an der Sonne

Zusätzlich zu den Innenräumen wurde jetzt auch ein attraktiver Außenbereich mit Sitzgelegenheiten und einem neuen Sonnensegel ausgestattet. Dank vieler Spenden können Patienten und Besucher nun auch im Freien entspannen. Da muss sie nur noch scheinen - die Sonne!

Noch einmal ist das - inzwischen in Ronald MacDonald Oase - umgetaufte Eltern-Kind-Refugium die Titelstory unseres Newsletters. Warum? Um Ihnen im Detail zu zeigen, wie schön die neuen Ruheräume geworden sind, und wie viel Freude sie unseren Patienten und deren Angehörigen schenken. Ein herzliches Dankeschön nochmals an alle Unterstützer!

Mit der Realisierung der Oase hat unser Verein bewiesen, dass der lange Atem für Großprojekte da ist. Neue Wünsche wurden bereits geäußert: Die Eltern der kleinen und jungen Patienten, die stationär und intensiv in der Kinderklinik betreut werden, brauchen zeitgemäß ausgestattete Räume zur Unterbringung und Übernachtung. Dafür wird sich der VFK e. V. als nächstes bei Ihnen - den Mitgliedern, Sponsoren, Spendern und Spenderinnen - stark machen. Bitte beachten Sie unseren Spendenaufruf auf der linken Seite: Im Voraus vielen Dank für Ihr Interesse!

Rund um die Kinderklinik gibt es immer Projekte, die es lohnen, genauer hinzusehen oder auch vorbeizuschauen. Unser Newsletter informiert Sie ab sofort in abgespeckter Form, dafür öfter!

Verpassen Sie z. B. nicht das Kinderfest im August. Auf der Rückseite finden Sie alle Informationen - auch zu dem Projekt „Adipositas-Beratung“ unseres „Schwestervereins“, des Vereins der Freunde und Förderer der Kinderklinik Sankt Augustin e. V.

Es bleibt viel zu tun: Wir freuen uns, dass Sie uns helfen!

Herzlichst  
Ihr

Prof. Dr. Boulos-Asfour



Verein der Freunde  
und Förderer der  
Kinderklinik in  
Sankt Augustin e.V.

## Adipositas bei Kindern nimmt zu: Dieses Programm hilft!

In Deutschland leben nahezu 2 Mio. übergewichtige Kinder. Rund 800 000 gelten als krankhaft übergewichtig (adipös). Kinderärzte aus der Region können ihre Patienten jetzt an die Adipositas-Sprechstunde der Kinderklinik verweisen. Sie wird mit Ihren Spenden durch unseren Verein unterstützt. Dr. phil. Kerstin Knopp ist die Psychologin des Programms.



Dr. phil.  
Kerstin Knopp,  
Psychologin  
im Adipositas-  
Programm  
der Asklepios  
Klinik

### Frau Knopp, wieso gibt es immer mehr adipöse Kinder?

**KK:** Wenn Kinder dauerhaft mehr Kalorien zu sich nehmen als sie verbrauchen, werden sie dick. Fernseher und Computer sorgen für stundenlanges Sitzen: Viele Kinder bewegen sich nicht genug. Auch die Essgewohnheiten haben sich geändert. Für die Zubereitung gesunder Mahlzeiten wird häufig wenig Zeit eingeplant und viele Familien essen nicht mehr gemeinsam. Zu oft kommen Fertigprodukte auf den Tisch, die meist nährstoffarm und kalorienreich sind!

### Wie kann denn Ihr Programm adipösen Kindern und deren

### Familien helfen?

**KK:** Unser Programm ist auf Dauer und ganzheitlich ausgerichtet: Ein Jahr lang werden unsere Kinder medizinisch, psychologisch und bewegungstherapeutisch betreut. Es gilt ja auch, Risiken durch Begleit- und Folgeerkrankungen wie Diabetes oder Bluthochdruck zu senken! Die Eltern sind dafür mit im Boot, um ihre Kinder bestmöglich zu unterstützen und um gemeinsam ein gesundes Ernährungs-, Bewegungs- und Freizeitverhalten zu erlernen. Wir müssen bei Kindern und Eltern einen mentalen Wandel initiieren. Das erreichen wir über Verhaltensänderung, Gesundheitsberatung, theoretische sowie praktische Ernährungsschulungen, Bewegungsangebote und Nachsorge.

### Wer ist alles an dem Programm beteiligt?

**KK:** Wir haben Kinderärzte zur me-

medizinischen Versorgung, Psychologin, die das Selbstbewusstsein und die Motivation der Kinder stärken - viele leiden unter Ausgrenzung und der eigenen Isolation - dann Bewegungstherapeuten und Ernährungsspezialisten. Wir alle zeigen den Betroffenen neue Wege auf, dauerhaft Gewicht zu reduzieren, gesund und glücklicher zu leben.

### Verzeichnen Sie schon erste Erfolge und wie geht es weiter?

**KK:** Wir haben Ostern begonnen und sehen es als Erfolg, dass alle Kinder und Eltern regelmäßig am Programm teilnehmen und gerne dabei bleiben wollen. Nach Ablauf des ersten Jahres werden wir eine erste Bilanz ziehen. Bedarf und Leidensdruck sind sehr hoch! Schätzungen zufolge wird die Zahl der adipösen Kinder in Zukunft noch weiter ansteigen. Daher ist es wichtig, dass ein solches Angebot besteht!

## Gemeinsam für Kinder!

Der Verein der Freunde und Förderer der Kinderklinik Sankt Augustin e. V. informiert Sie gern zu allen von uns finanzierten Projekten in der Kinderklinik. Wenn Sie uns unterstützen möchten, rufen Sie uns bitte an:

**Telefon 0 22 41 - 24 97 00**

Auch im Internet können Sie sich über unseren Verein informieren:

**www.gemeinsamfuerkinder.de**

Sie können auch direkt spenden auf unser Vereinskonto:

**Spendenkonto 25 001 470  
BLZ 37050299  
Kreissparkasse Köln**



Verein der Freunde  
und Förderer der  
Kinderklinik in  
Sankt Augustin e.V.

## TERMINE

### Troisdorf rockt für Kinder in Sankt Augustin!

**Openair Benefizkonzert  
15. August 2009  
Burg Wissem, Burgallee  
(Troisdorf-Mitte)  
Beginn: 16:00 Uhr  
Eintritt: 12,00 €  
www.openairbenefiz.de.tl**

Karitative Tätigkeiten haben in Troisdorf Tradition. Die KG Halt Pool FWH mit Präsident Josef Braun lädt zum Openair Benefizkonzert auf Burg Wissem ein: Am **15. August** steigt hier unter der Schirmherrschaft von Manfred Uedelhoven und Klaus Schumacher das Musikevent des Jahres 2009. Auf dem dortigen Burghof treten die Gruppen Zitsch, Jot Drop und De Räuber auf. Der Erlös des Konzerts geht an die Kinderklinik St.

Augustin. Musiker, Troisdorfer und alle Fans in der Region freuen sich schon: Am meisten freuen sich aber die Kinder und Eltern der Kinderklinik über die solidarische Geste!

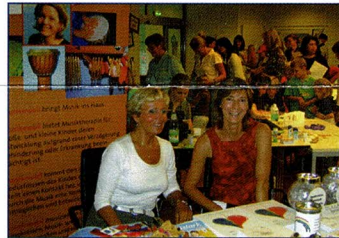
### Herzessache: Die Segelfreizeit 2009



Eine 13-köpfige Crew junger Intensiv-Herzpatienten im Alter von 13 bis 21 Jahren wird auch in diesem Jahr wieder Urlaub vom Land nehmen: Vom **10. bis 18. Juli 2009** geht es zum 8. Mal auf große Seefahrt mit der „Sigandor“. Unter der Flagge von Dr. Walter Wiebe vom Deutschen Kinderherzzentrum (DKHZ) sowie Schiffs-eigner und Skipper, Rieke Boomgarden, steuert das Team die westliche Ostsee bzw. dänische „Südsee“ an. Wo es genau hingehet, hängt vom Wetter ab: Ziel ist es, dass die Jugendlichen das

Schiff weitgehend selbst segeln! Die Anforderungen sind hoch, aber mit den inzwischen erfahrenen Seglern wird auch diese Strecke sicher gemeistert: Ahoi!

### Einladung zum Kinderfest am 20. September



Das diesjährige Kinderfest für kleine Patienten, Angehörige und Besucher aus der ganzen Region findet am **20. September statt von 14:00 bis 17:00 Uhr**. Das Motto bleibt bestehen: **Sport, Spaß und Spiele** werden geboten. Ein Kinderzirkus, Rollstuhl-Parcour, Gewinnspiele und vieles sind geplant. Verpassen Sie die Gelegenheit nicht: Die Klinik öffnet nicht nur ihre Pforten, sondern gibt auch Einblicke hinter die Kulissen. Besondere Lernerfahrungen und ein außergewöhnliches Vergnügen für die ganze Familie werden garantiert!

## Vielen Dank, dass Sie uns helfen!

Wenn Sie unser neues Großprojekt „Elternhaus“ unterstützen wollen oder andere Projekte, die wir am Deutschen Kinderherzzentrum realisieren, wenden Sie sich an Frau Christine Janssen:  
**Telefon 0 22 41 - 24 92 88**

Im Internet finden Sie ebenfalls ausführliche Hinweise zu den Möglichkeiten, uns zu unterstützen:

**www.vfk-sanktaugustin.de**

Sie können auch direkt eine Spende an den VFK e.V. überweisen:

**Bank für Sozialwirtschaft  
BLZ 370 205 00  
Spendenkonto 403 13 00**



Verein zur Förderung  
der Kinderklinik und des  
Deutschen Kinderherzzentrums  
Sankt Augustin e.V.